



Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt		öffentlich		
am 08.03.2012		Vorlagen-Nr.: FB 3/539/2012		
Nr.3 der TO				
Dez. I	FB 3: Planen und Bauen	Datum:		23.02.2012
FBL / stellv. FBL	FB Finanzen	Dezernat I / II	Der Bürgermeister	
Beratungsfolge:				
Gremium:	Datum:	TOP	Zuständigkeit	Bemerkungen:
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	18.11.2010		Entscheidung	Vorlage FB 3/320/2010
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	29.09.2011		Entscheidung	Vorlage FB 3/457/2011
Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt	08.03.2012		Entscheidung	

Beratungsgegenstand:

**Konkretisierung von Maßnahmen zum Konzept "Klimakommune Lüdinghausen"
Fraktionsantrag der CDU-Fraktion vom 29.06.2011**

I. Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss zur Beratung.

II. Rechtsgrundlage:

GO NW, Hauptsatzung, Zuständigkeitsordnung des Rates

III. Sachverhalt:

Die Thematik „Klimakommune Lüdinghausen“ ist bereits in den Ausschusssitzungen am 18.11.2010 bzw. 29.09.2011 inhaltlich beraten worden. Es ist deutlich geworden, dass die Stadt Lüdinghausen bereits seit langer Zeit in vielen Bereichen klimaschutzrelevante Aspekte berücksichtigt, eine fächerübergreifende, steuernde Herangehensweise bzw. umfassende öffentlichkeitswirksame Darstellung der Tätigkeiten jedoch bislang fehlt.

Vorstellbar wäre eine Teilnahme am Zertifizierungsprozess des „European Energy Award (EEA)“ oder die Erstellung eines Klimaschutzkonzeptes. Bezüglich weiterer inhaltlicher Einzelheiten wird auf die Sitzungsvorlagen FB 3/320/2010 bzw. FB 3/457/2011 verwiesen.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr, Bauerschaften und Umwelt hat sich in seiner Sitzung am 29.09.2011 dafür ausgesprochen, eine bereits ausgezeichnete Nachbarkommune einzuladen, um weiterführende Informationen bezüglich eines Zertifizierungsverfahrens zu erhalten.

Die Verwaltung hat einen Vertreter der Gemeinde Senden, die bereits eine Auszeichnung mit dem „European Energy Award Gold“ erreicht hat, zur Sitzung eingeladen. Der Beigeordnete und Leiter des Fachbereiches Bauen und Planen, Herr Klaus Stephan, wird einen Erfahrungsbericht geben sowie über den konkreten Ablauf und den erforderlichen finanziellen und personellen Aufwand eines Zertifizierungsverfahrens berichten.

IV. Finanzielle Auswirkungen:

siehe Vorlage FB 3/320/2010 bzw. FB 3 457/2011

erforderliche finanzielle Mittel sind bislang nicht haushaltsrechtlich veranschlagt